

	<p>Objekt: Stadtparkasse Bielefeld: 100 Mark 1921</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld, Deutsches Notgeld</p> <p>Inventarnummer: 18217532</p>
--	--

Beschreibung

Dieser Seidenschein gehört zu den Bielefelder Stoffgeldaussgaben von 1921 bis 1923 und ist nicht als echtes Notgeld anzusehen. Der Schein wurde anlässlich der 700-Jahrfeier der Stadt Bielefeld 1921 verausgabt und entspricht eher einer Erinnerungsausgabe, die einen florierenden Handel mit den gesuchten Scheinen in Gang brachte. Diese Scheine, die in Leinen, Seide und Samt hergestellt wurden, sind überdies mit kunstvollen Borten verziert und nicht nur für den zeitgenössischen Sammler interessant.

Vorderseite: Außer Wert, Datum und Herausgeber sind verschiedene Sinnsprüche und Darstellungen zu sehen.

Rückseite: Bestickt, Kurbelstickerei mit Zackenrand, Wertbezeichnung, Herausgeber und Rübchen.

Farbe: Gold/Schwarz

Stempel-Typ: Rundstempel und Datumstempel

Grunddaten

Material/Technik:

Seide

Maße:

Durchmesser: 140x110 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1921

wer

wo Bielefeld

Gedruckt wann

wer

E. Gundlach AG

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 15.07.1921

wer

wo

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 100 Mark
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Neuzeit
- Papiergeld
- Stadt

Literatur

- H.-L. Grabowski, Deutsches Notgeld IX. Notgeld der besonderen Art. Geldscheine aus Stoff, Leder und sonstigen ungewöhnlichen Materialien (2005) 35 Nr. 34 c..